

## **Bankfilialen docken an Glasfasernetz an**

OÖN vom 29. Feber 2008

LINZ. Bis Ende des Jahres sollen alle 451 Raiffeisenbankstellen in Oberösterreich an das Glasfasernetz, das vor einem Jahr bei einer Breitbandinitiative durch das ganze Bundesland gezogen wurde, angeschlossen werden.

"Mit den Kupferleitungen hatten wir immer wieder Kapazitätsprobleme. Jetzt werden wir wesentlich schneller in der Datenübertragung", sagt Raiffeisenlandesbank Generaldirektor Ludwig Scharinger.

Abgewickelt wird der Austausch von der Breitband Infrastruktur GmbH (BBI), einem gemeinsamen Unternehmen der Energie AG, Linz AG, OÖ. Ferngas und des E-Werkes Wels.

Für die Anbindung an das Glasfasernetz investiert die Raiffeisenlandesbank 13 Millionen Euro.

"Wir sparen uns künftig Zeit und Geld. Mit unseren ausländischen Niederlassungen in Süddeutschland und Tschechien können wir ab sofort leichter Videokonferenzen abhalten", sagt Scharinger. (kh)

